



Für die 3 inneren Zustände sei t_{ji} die mittlere Anzahl der Besuche in j beim Start in i ,

z.B. $t_{21} = p_{11} t_{21} + p_{21} t_{22} + p_{31} t_{23}$ *Nachbarn werden gewichtet,*

$t_{22} = 1 + p_{12} t_{21} + p_{22} t_{22} + p_{32} t_{23}$ *1 muss addiert werden, da ein Besuch von Zustand 2 zu Beginn schon vorliegt.*

Sei Q die Teilmatrix von \mathcal{M} , die die Übergangswahrscheinlichkeiten

für die inneren Zustände enthält, $Q = \begin{pmatrix} p_{11} & p_{12} & p_{13} \\ p_{21} & p_{22} & p_{23} \\ p_{31} & p_{32} & p_{33} \end{pmatrix}$. Es ist zu erkennen, dass für die Matrix

$\mathcal{T} = \begin{pmatrix} t_{11} & t_{12} & t_{13} \\ t_{21} & t_{22} & t_{23} \\ t_{31} & t_{32} & t_{33} \end{pmatrix}$ die Beziehung $\mathcal{T} = \mathcal{E} + \mathcal{T}Q$ gilt.

Diese sogenannte Fundamentalmatrix \mathcal{T} kann nun leicht ausgerechnet werden:

$$\mathcal{T} - \mathcal{T}Q = \mathcal{E}$$

$$\mathcal{T}(\mathcal{E} - Q) = \mathcal{E}$$

$$\mathcal{T} = (\mathcal{E} - Q)^{-1}$$

Für das obige Beispiel ist $t_{11} = 2,2$, $t_{21} = 2,0$, $t_{31} = 3,0$.

Die Spaltensumme der Verweilzeiten t_{ji} ergibt die Dauer bis zur Absorption beim Start in i .

Erneut erhalten wir: $a_1 = t_{11} + t_{21} + t_{31} = 7,2$